



Neufassung Beschlussvorlage-Nr. VII-DS-09320-NF-01

Status: öffentlich

Eingereicht von:
Dezernat Stadtentwicklung und Bau

Betreff:
Einmalige städtische Zuwendung an den Verein Ecken wecken zum „Gestaltungswettbewerb Handschwengelpumpen“

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten): Gremium	Voraussichtlicher Sitzungstermin	Zuständigkeit
FA Stadtentwicklung und Bau	20.02.2024	2. Lesung
FA Finanzen	26.02.2024	2. Lesung
Ratsversammlung	28.02.2024	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Die Ratsversammlung beschließt, eine einmalige städtische Zuwendung von 30.000 € für den „Gestaltungswettbewerb Handschwengelpumpen“ an die Stiftung Ecken wecken mit Sitz in Leipzig als Projektförderung und Festbetrags- und Vollfinanzierung auszureichen.

Räumlicher Bezug

Gesamtstädtisch

Zusammenfassung

Anlass der Vorlage:

- Rechtliche Vorschriften
 Stadtratsbeschluss
 Verwaltungshandeln
 Sonstiges:

Ein effizienter, wirtschaftlicher Betrieb der Handschwengelpumpen erfordert die Entwicklung eines neuen Modells. Dafür ist der geplante Gestaltungswettbewerb der Stiftung ein geeignetes Mittel und soll entsprechend finanziert werden.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen Kostengünstigere Alternativen geprüft	<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	wenn ja,
	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja, Ergebnis siehe Anlage zur Begründung

Folgen bei Ablehnung	<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung
Handelt es sich um eine Investition (damit aktivierungspflichtig)?	<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung

Im Haushalt wirksam		von	bis	Höhe in EUR	wo veranschlagt
Ergebnishaushalt	Erträge				
	Aufwendungen	2023	2024	30.000	1.100.54.1.0.01.08
Finanzhaushalt	Einzahlungen				
	Auszahlungen				
Entstehen Folgekosten oder Einsparungen?		<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	wenn ja, nachfolgend angegeben

Folgekosten Einsparungen wirksam		von	bis	Höhe in EUR/Jahr	wo veranschlagt
Zu Lasten anderer OE	Ergeb. HH Erträge				
	Ergeb. HH Aufwand				
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ergeb. HH Erträge				
	Ergeb. HH Aufwand (ohne Abschreibungen)				
	Ergeb. HH Aufwand aus jährl. Abschreibungen				

Steuerrechtliche Prüfung	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	wenn ja
Unternehmerische Tätigkeit i.S.d. §§ 2 Abs. 1 und 2B UStG	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja, Erläuterung siehe Punkt 4 des Sachverhalts
Umsatzsteuerpflicht der Leistung	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung
Bei Verträgen: Umsatzsteuerklausel aufgenommen	<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung

Auswirkungen auf den Stellenplan	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	wenn ja, nachfolgend angegeben
Beantragte Stellenerweiterung:				Vorgesehener Stellenabbau:

Ziele

Hintergrund zum Beschlussvorschlag:

Welche strategischen Ziele werden mit der Maßnahme unterstützt?

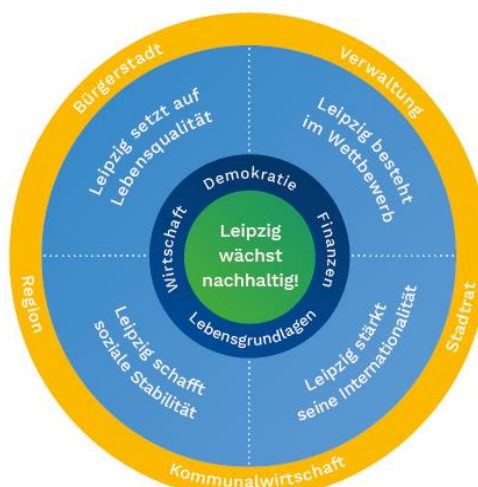
2030 – Leipzig wächst nachhaltig!

Ziele und Handlungsschwerpunkte

Leipzig setzt auf Lebensqualität

- Balance zwischen Verdichtung und Freiraum
- Qualität im öffentlichen Raum und in der Baukultur
- Nachhaltige Mobilität
- Vorsorgende Klima- und Energiestrategie
- Erhalt und Verbesserung der Umweltqualität
- Quartiersnahe Kultur-, Sport- und Freiraumangebote

Leipzig schafft soziale Stabilität



Wirkung auf Akteure

Leipzig besteht im Wettbewerb

- Positive Rahmenbedingungen für qualifizierte Arbeitsplätze
- Attraktives Umfeld für Innovation, Gründer und Fachkräfte
- Vielfältige und stabile Wirtschaftsstruktur
- Vorsorgendes Flächen- und Liegenschaftsmanagement
- Leistungsfähige technische Infrastruktur
- Vernetzung von Bildung, Forschung und Wirtschaft

Leipzig stärkt seine Internationalität

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Chancengerechtigkeit in der inklusiven Stadt | <input type="checkbox"/> Bürgerstadt | <input type="checkbox"/> Weltoffene Stadt |
| <input type="checkbox"/> Gemeinschaftliche Quartiersentwicklung | <input type="checkbox"/> Region | <input type="checkbox"/> Vielfältige, lebendige Kultur- und Sportlandschaft |
| <input type="checkbox"/> Bezahlbares Wohnen | <input type="checkbox"/> Stadtrat | <input type="checkbox"/> Interdisziplinäre Wissenschaft und exzellente Forschung |
| <input type="checkbox"/> Zukunftsorientierte Kita- und Schulangebote | <input type="checkbox"/> Kommunalwirtschaft | <input type="checkbox"/> Attraktiver Tagungs- und Tourismusstandort |
| <input type="checkbox"/> Lebenslanges Lernen | <input type="checkbox"/> Verwaltung | <input type="checkbox"/> Imageprägende Großveranstaltungen |
| <input type="checkbox"/> Sichere Stadt | | <input type="checkbox"/> Globales Denken, lokal verantwortliches Handeln |
- Sonstige Ziele**
- Trifft nicht zu**

Klimawirkung

Klimawirkung durch den Beschluss der Vorlage			
Stufe 1: Grobe Einordnung zur Klimawirkung (Klimaschutzes und zur –wandelanpassung)			
Eingesetzte Energieträger (Strom, Wärme, Brennstoff)	<input checked="" type="checkbox"/> keine / Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/> erneuerbar	<input type="checkbox"/> fossil
Reduziert bestehenden Energie-/Ressourcenverbrauch	<input type="checkbox"/> Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Speichert CO2-Emissionen (u.a. Baumpflanzungen)	<input type="checkbox"/> Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Mindert die Auswirkungen des Klimawandels (u. a. Entsiegelung, Regenwassermanagement)	<input type="checkbox"/> Aussage nicht möglich	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Abschätzbare Klimawirkung mit <u>erheblicher Relevanz</u>	<input type="checkbox"/> ja, da Beschlussgremium RV, GVA, oder VA <u>und</u> mind. 5 Jahre Betriebs- und Nutzungsdauer		<input checked="" type="checkbox"/> nein
Vorlage hat keine abschätzbare Klimawirkung	<input type="checkbox"/> ja (<u>Prüfschema endet hier.</u>)		
Stufe 2: Die Vorlage berücksichtigt die zentralen energie- und klimapolitischen Beschlüsse (s. leipzig.de)			
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (<u>Begründung s. Abwägungsprozess</u>)	<input type="checkbox"/> nicht berührt (<u>Prüfschema endet hier.</u>)
Stufe 3: Detaillierte Darstellung zur abschätzbaren Klimawirkung nur bei <u>erheblicher Relevanz</u>			
<input type="checkbox"/>	Berechnete THG-Emissionen (in t bzw. t./a): _____		
<input type="checkbox"/>	liegt vor: s. Anlage/Kapitel der Vorlage: _____		
<input type="checkbox"/>	wird vorgelegt mit: _____ (z. B. Planungsbeschluss, Baubeschluss, Billigungs- und Auslegungsbeschluss)		

Sachverhalt

Beschreibung des Abwägungsprozesses:

entfällt

I. Eilbedürftigkeitsbegründung

entfällt

II. Begründung Nichtöffentlichkeit

entfällt

III. Strategische Ziele

Das Vorhaben untersetzt das stadtstrategische Ziele *Leipzig setzt auf Lebensqualität* mit dem Handlungsfeld *Qualität im öffentlichen Raum und in der Baukultur*.

IV. Sachverhalt

1. Anlass

Die historischen Handschwengelpumpen Leipzigs sind nunmehr über 120 Jahr alt und Ersatzteile dafür, die eine grundlegende Restaurierung oder Wiederherstellung ermöglichen, sind nicht mehr verfügbar. Für ca. 100 Standorte, die nicht mehr in Funktion bzw. nur noch rudimentär erhalten sind, werden jährlich Mittel zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit aufgewendet. Ein neues Pumpenmodell, das über die Durchführung eines Wettbewerbes ausgewählt wird, könnte daher einen erheblichen Beitrag dazu leisten solche Standorte wiederzubeleben. Daraus ergäbe sich dann ein wichtiger Beitrag für die Qualität des öffentlichen Raums und für den Umgang mit dem Klimawandel in Leipzig, unter anderem mit dem bürgerschaftlichen Engagement beim Gießen von Stadtbäumen. Mit dem Haushaltsantrag VII-HP-08677 hat der Stadtrat eine Erhöhung des Budgets des VTA in 2023 und 2024 um je 50.000 € beschlossen, das neben dem priorisierten Standort Wurzner Straße und der Rekonstruktion weiterer Handschwengelpumpen auch für die Möglichkeit der Installation neuer Modelle eingesetzt werden kann.

2. Beschreibung der Maßnahme

Die Leipziger Stiftung Ecken wecken verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke und führt unterschiedlichste Nachbarschafts-, Quartiers- und Gestaltungsprojekte durch, u.a. *Leipzig gießt* und *Leipzig pumpt*, in enger Kooperation mit Stadtbezirksbeiräten, Bürgervereinen und zivilgesellschaftlichen Akteuren. Mit der Durchführung eines Wettbewerbs durch die Stiftung für den Entwurf einer neuen Handschwengelpumpe, wird die Voraussetzung geschaffen, das im Stadtrat und den Stadtbezirksbeiräten mehrfach diskutierte Thema strategisch voranzubringen.

Die Zuwendung für die Durchführung des Wettbewerbs erfolgt als Projektförderung und stellt eine Festbetrags- und Vollfinanzierung dar. Für die Ausreichung gilt die Rahmenrichtlinie zur Vergabe von Zuwendungen der Stadt Leipzig an außerhalb der Stadtverwaltung stehende Stellen. Ziel ist es, die historischen Handschwengelpumpen durch ein neues Modell, das den heutigen technischen Anforderungen und gestalterischen Möglichkeiten entspricht, zu ergänzen. Zum Wettbewerb sollen 10 Künstlerinnen und Künstler eingeladen werden, die Wettbewerbsbegleitung erfolgt durch die Initiative „Leipzig pumpt“. Eine 7-köpfige Jury mit Vertretern aus den Bereichen Architektur, Kunst, Stadtgeschichte, Stadtplanung und Ingenieurwesen, inklusive Vertreter/-innen der Leipziger Stadtverwaltung, soll über die Entwürfe entscheiden.

3. Realisierungs-/Zeithorizont

Der Wettbewerb soll Anfang 2024 ausgeschrieben werden, die Auswertung und Preisverleihung soll dann noch in der ersten Jahreshälfte 2024 erfolgen.

4. Finanzielle Auswirkungen

Die gesamten Kosten für den Wettbewerb (u. a. Preisgelder, Aufwandsentschädigung für teilnehmende Künstler) betragen 30.000 €.

5. Auswirkungen auf den Stellenplan

keine

6. Bürgerbeteiligung

bereits erfolgt

geplant

nicht nötig

7. Besonderheiten

entfällt

8. Folgen bei Nichtbeschluss

Mangels Finanzierung kann der Wettbewerb nicht stattfinden und es fehlt weiterhin an einer Möglichkeit, historische Standorte von Handschwengelpumpen wieder zu aktivieren.

Anlage/n

1 Anlage 1_Kosten und Finanzierungsplan (nichtöffentlich)